SÜDWEST PASSAGE

LITERATOUR

2. Friedenauer Lesenacht
Samstag, 18. August 2012

Grußwort von Angelika Schöttler zur 2. Friedenauer Lesenacht

Liebe Gäste,
in Friedenau ist Literatur zu Hause. Schriftstellerinnen und Schriftsteller wie Ingeborg Bachmann, Uwe Johnson oder Max Frisch haben hier gelebt. 2009 erhielt die Wahl-Friedenauerin Herta Müller den Nobelpreis für ihren Roman »Atemschaukel«. Kreativität und Schreiben liegt hier in der Luft, große Literaten sowie Newcomer schätzen den Kiez als Lebens- und Schaffensort. So ist die Idee des Vereins Südwestpassage mit Autorinnen und Autoren gemeinsam die Lese- und Schreiblandschaft zu präsentieren, eine gute Idee.
Bereits zum zweiten Mal geht die Friedenauer Lesenacht an den Start und ich bin sicher, dass der Erfolg der Auftaktveranstaltung getoppt wird. Gelesen wird an ungewöhnlichen Orten wie im Dessous-Laden oder in einer Tai-Chi-Schule.

Allen InitiatorInnen des Vereins Südwestpassage und Aktiven danke ich für ihr Engagement und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und uns allen eine spannende Lesenacht!

Herzlichst Ihre
Angelika Schöttler

Bezirksbürgermeisterin

Infos zu Inhalt und Ablauf der Lesenacht

Am 18. August 2012 ist es wieder soweit: Von circa 18–24 Uhr präsentiert sich die Friedenauer Lesenacht zum zweiten Mal! Durch Experimentierfreude und Phantasie haben wir unser Konzept mit weiteren Highlights ausgestattet, die spielerisch die literarische Tradition unseres Stadtteils weiterleben lassen. Mit über 40 AutorInnen setzen wir diesmal das Erfolgsmodell vom letzten Jahr fort.
Außergewöhnliche Leseorte, an denen man Literatur nicht unbedingt vermutet, die aber wiederum zum Lesestoff passen, machen die Geschichten lebendig. Es sind Plätze wie zum Beispiel ein Restaurierungs-Atelier oder eine Kaffee-Rösterei. In der 2. Lesenacht setzen wir den Fokus auf das Spiel mit der Sprache: Neben Lyrik und Romanen können Sie sich bei unserer Nacht auch auf Rap, Freestyle, Songtexte und Poetry Clips einlassen.

Neu im Programm sind eine Lyrikbühne in Kooperation mit dem Friedenauer Hochroth Verlag und die Lesebühne »Die Unerhörten«, die in der Kultur-Bar Noyman Miller gastieren. Zudem kommt spokenwordberlin mit einem mitreißenden Poetry Slam nach Friedenau!
Unsere Gebrauchsanweisung für die Nacht: Alle einzelnen AutorInnen lesen zweimal im Laufe des Abends jeweils zwanzig Minuten. So bleibt genügend Zeit, um als ZuhörerIn viele Lesungen zu besuchen. Auch in diesem Jahr finden im ersten Teil der Lesenacht Kinderlesungen statt. Das Programmheft enthält einen Lageplan und ein Verzeichnis aller Lesungen. Dies ermöglicht es Ihnen, sich Ihr persönliches LiteraTour-Ereignis zusammenzustellen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr LiteraTour-Team der Südwestpassage e. V.

Eintrittspreise

Lesungen

Das Ticket berechtigt zum Eintritt in alle Lesungen.
Preis 10 €
Vorverkauf 9 €
ermäßigt: jede Kinderlesung 3 €

Führungen

25 € p. P. inkl. Lesenacht-Eintritt

Vorverkaufsstellen

Der Ganzkörperschuh
Bundesallee 87
12161 Berlin
www.ganzkoerperschuh.de
Mo–Fr 10–19 Uhr
Sa 10–18 Uhr

Bio Company
Bundesallee 88
12161 Berlin
www.biocompany.de
Mo–Sa 8–20 Uhr

Aktivitale Gesundheitszentrum
Hauptstr. 78–79
12159 Berlin
www.aktivitale.de
Mo–Fr 9–21 Uhr
Sa 14–18 Uhr

Lese-Touren

Wer noch mehr über die vielen literarischen Orte und Originalschauplätze in Friedenau erfahren möchte, kann an einer der beiden Kiez-Führungen teilnehmen, die wir dieses Jahr erstmalig anbieten. Eigens für die Lesenacht haben wir ein neues Format entwickelt. Erfahrene Stadtführerinnen begleiten die Teilnehmer zu vier ausgewählten Lesungen und geben dabei detaillierte Einblicke in die literarische Geschichte und Gegenwart Friedenaus. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung zu den Führungen. Die Teilnehmerzahlen sind auf 15 Personen begrenzt. Die Startpunkte sind im Stadtplan verzeichnet. Verbindliche Anmeldungen erhalten reservierte Plätze bei den in die Tour integrierten Lesungen.

Lese-Tour A

Beginn 18.00 Uhr, **Startpunkt** Renée-Sintenis-Platz
Tourverlauf Nr. 5 - 3 - 14 - 20 (B. Gantenbein - S. Ludwig - Y. Tawada - Poetry Slam). Verbindliche Anmeldung unter: T. 030. 850 72 025 (nur mit Angabe von Rückruf-Tel. möglich) / mail: petra.fritsche@freenet.de

Lese-Tour B

Beginn 18.30 Uhr, **Startpunkt** Hauptstraße Ecke Bennigsenstraße
Tourverlauf Nr. 8 - 7 - 19 - 16 (S. Wiegand - Lesebühne - M. Bienert - B. Schroeder). Verbindliche Anmeldung unter: T. 030. 79 78 99 56 (nur mit Angabe von Rückruf-Tel. möglich) / mail: die@schmidtmaschine.de

Katrin Hahnemann liest aus
Astrid Lindgren – Wer ist das?

1 *Kinderlesung*

18.20–18.40 Uhr
19.20–19.40 Uhr

Infos

Astrid Lindgrens Bücher lieben Kinder überall auf der Welt. Doch was war sie eigentlich für ein Mensch? Wie sah ihre Kindheit aus? Woher nahm sie ihre Ideen? Wie kam sie dazu, sich eine Figur wie Pippi Langstrumpf auszudenken? Und wie lebte sie als berühmteste Kinderbuchautorin der Welt?

Leseort

Spielplatz Handjery- Ecke Niedstr.
12159 Berlin
Bei Regen: jelly press
Handjerystr. 81
12159 Berlin

Autorenkontakt

www.katrinhahnemann.de

Anmerkungen

Für Kinder ab 8 Jahre

Ute Krause liest aus
Osman, immer Ärger mit dem Dschinn

2 *Kinderlesung*

18.20–18.40 Uhr
19.20–19.40 Uhr

Infos

Ein geheimnisvoller Schuhputzer … Eine ungewöhnliche Erscheinung in einer alten Zisterne … Und ein Geheimversteck im Topkapi-Palast … Damit beginnt dieses Abenteuer um Dschinn Osman. Doch diesmal ist er in die Hände eines Schurken geraten. Ein Glück, dass Fanni und Anton wieder dabei sind.

Leseort

Storytime Buchhandlung
Schmargendorfer Str. 36/37
12159 Berlin
www.storytime-books.com

Autorenkontakt

www.ute-krause.com

Anmerkungen

Für Kinder ab 8 Jahre

Sabine Ludwig liest aus
Die fabelhafte Miss Braitwhistle

3 *Kinderlesung*

18.20–18.40 Uhr

Infos

Die 4a – A wie Alptraum – ist an der ganzen Schule berüchtigt. Keiner will sie unterrichten. Da kommt die neue Austauschlehrerin aus England wie gerufen! Bei Miss Braitwhistle wird das Nachsitzen zur Flugstunde, ein Pferd kommt zum Tee und mitten im Sommer beginnt es zu schneien.

Leseort

Der Zauberberg Buchhandlung
Bundesallee 133
12161 Berlin
www.Der-Zauberberg.eu

Autorenkontakt

www.sabine-ludwig-berlin.de

Anmerkungen

Für Kinder ab 8 Jahre

Andrea Thiele liest aus
Die Schreie vom See

4 *Kinderlesung*

19.40–20.00 Uhr
20.20–20.40 Uhr

Infos

Die dreizehnjährige Sarah hat einen schrecklichen Traum: Sie hört die panischen Schreie eines Mädchens im Wasser. Mit ihrem besten Freund Levin findet sie heraus, dass vor vierzig Jahren ein Mädchen im See ertrunken ist, das Anna hieß und ihr sehr ähnlich sah …

Leseort

Keller
Dickhardtstr. 30
12161 Berlin

Autorenkontakt

andrea-thiele@gmx.de

Anmerkungen

Für Kinder ab 11 Jahre

B. Gantenbein liest aus *Vanille-Hörndl sind der Gipfel*

5 A

18.20–18.40 Uhr

Infos

Ein feiner, gemeiner Kurzkrimi über das Essen und die Liebe: Nicht alles, was süß ist, ist auch bekömmlich. Das gilt für Lebensmittel wie für Frauen.
Und wenn man seine Süße einmal zu oft »Kochwurst« nennt, kann das tödlich enden ...

Leseort

Café & Konditorei Kandulski
Rheinstr. 2
12159 Berlin
www.kandulski-berlin.de

Autorenkontakt

barbara@gantenbein.de
www.gantenbein.de

Anmerkungen

Lese-Tour A

Lyrikbühne

6

18.40–22.00 Uhr

Infos

Die Lyrik-Bühne präsentiert acht renommierte Autoren der deutschen Lyrikszene. Die Vielschichtigkeit der Stile macht dabei deutlich, weshalb die Poesie seit langer Zeit wieder so großen Zuspruch durch das Feuilleton erhält. Von unterhaltsam bis experimentell bieten die Autoren ein außergewöhnlich hochwertiges Programm. Für Lyrik-Kenner und die, die es werden wollen! Informationen finden Sie unter www.hochroth.de.
Es lesen: Tom Bresemann, Steffen Jacobs, Boris Preckwitz, Esther Kinsky, Dagmara Kraus, Bertram Reinecke, Ulrike Almut Sandig, Helmut Krausser (Änderungen vorbehalten)

Leseort

S-Café Friedenau
Bahnhofstr. 4c
12159 Berlin
www.s-cafe-friedenau.de

Anmerkungen

18.40 Tom Bresemann
19.00 Steffen Jacobs
19.20 Boris Preckwitz
19.40 Esther Kinsky
20.00 Pause
20.40 Dagmara Kraus
21.00 Bertram Reinecke
21.20 Ulrike Almut Sandig
21.40 Helmut Krausser

Lesebühne »Die Unerhörten« präsentiert neue Stories

7 B

19.00–22.20 Uhr

Infos

»Die Unerhörten« sind 6 kreative AutorInnen, die in Friedenau und anderswo ihr literarisches (Un)Wesen treiben und Geschichten zu festen Themen lesen. Reizvoll ist dabei nicht nur die unerhörte Bandbreite der Schreibstile!
Traumhaftes Thema der Lesenacht: »Verschlungene Wege«.

Es lesen je 2 Unerhörte in wechselnder Besetzung!

Leseort

Noyman Miller
Hauptstr. 89
12159 Berlin
www.noymanmiller.de

Autorenkontakt

ariane@die-unerhoerten.de
www.die-unerhoerten.de

Anmerkungen

19.00-19.20
20.00-20.20
21.00-21.20
22.00-22.20
Lese-Tour B (20.00 Uhr)

Sigrid Wiegand liest aus *Passagen*

8 B

19.00–19.20 Uhr

Infos

Passagen – Zeitschrift für die zweite Lebenshälfte
Lädschde Ölung: »Der Verlegte« (v. Ingeborg Woitsch)
– Zwei alte Schachteln auf Reisen:
»Ich hab noch einen Schlüssel in New York« (v. Sigrid Wiegand)

Leseort

LebensWerk Friedenau
Bennigsenstr. 23/24
12159 Berlin
www.lebenswerk.de

Autorenkontakt

sigrid-wiegand@web.de

Anmerkungen

Lese-Tour B

Yoko Tawada liest aus neuen Texten

9

19.00–19.20 Uhr

Infos

Zwischen den Kulturen – zwischen den Sprachen? Oder: in zwei Kulturen und in zwei Sprachen zu Hause! Mit dem anderen Blick auf unsere Sprache öffnet uns Yoko Tawada eine faszinierende Welt. Noch nie waren »Die Abenteuer der deutschen Grammatik« so spannend wie bei ihr.

Leseort

Buchhandlung Thaer
Bundesallee 77
12161 Berlin
www.thaer.de

Autorenkontakt

tawada00@yahoo.co.jp
www.yokotawada.de

Ina Dentler liest aus *Im Schatten der Schwester*

10

19.00–19.20 Uhr
20.00–20.20 Uhr

Infos

»Das ist ein Buch der ungewöhnlichen Spurensuche nach dem eigenen Leben und dem der vor Jahren verstorbenen Schwester. Die Geschichte ist bis ins Detail nicht nur nachvollziehbar, sondern zutiefst berührend.« (Leonie Ossowski)

Leseort

Kaf'Fee
Hackerstr. 1
12161 Berlin
s.knoed@aol.com

Cornelia Becker liest aus *MagentaRot*

10

19.20–19.40 Uhr
20.20–20.40 Uhr

Infos

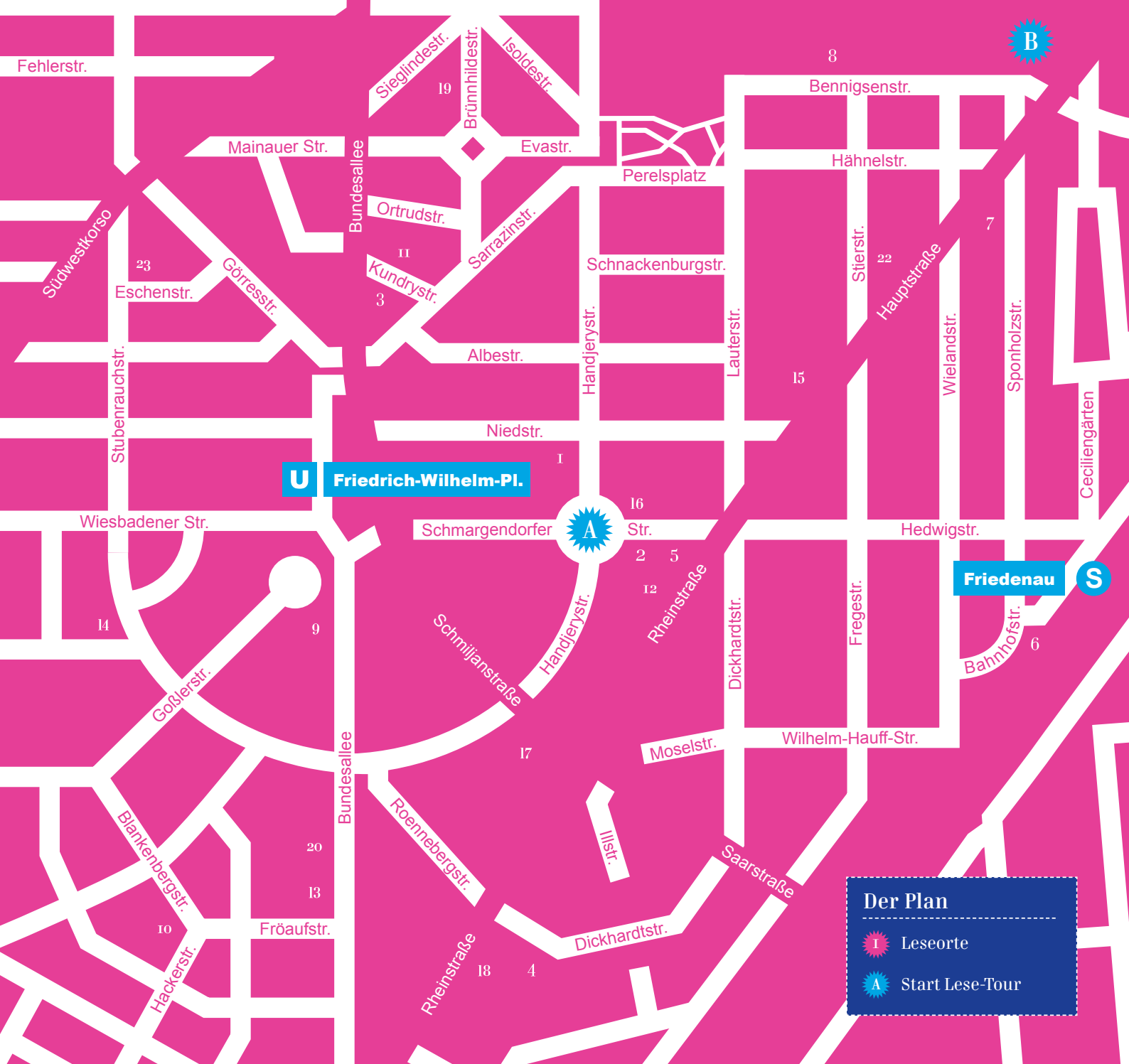
»In den Erzählungen der Berliner Schriftstellerin geht es heftig zur Sache ... In expressiver, schnörkelloser Sprache treibt Becker ihre Protagonisten auf den oft unheilvollen Höhepunkt zu.« (Hauptstadtmagazin Zitty)

Leseort

Kaf'Fee
Hackerstr. 1
12161 Berlin
s.knoed@aol.com

Autorenkontakt

www.corneliabecker.jimdo.com


Fehlerstr.
Sieglindestr.
Brünnhildestr.
Isoldestr.
19
8
B
Bennigsenstr.
Mainauer Str.
Evastr.
Hähnelstr.
Perelsplatz
Bundesallee
Ortrudstr.
Sarrazinstr.
Südwestkorso
23
Görresstr.
11
Kundrystr.
3
Schnackenburgstr.
Stierstr.
22
Hauptstraße
7
Eschenstr.
Handjerystr.
Lauterstr.
Wielandstr.
Sponholzstr.
Albestr.
15
Stubenrauchstr.
Niedstr.
1
Ceciliengärten
U
Friedrich-Wilhelm-Pl.
16
Wiesbadener Str.
Schmargendorfer
A
Str.
Hedwigstr.
2
5
12
Friedenau
S
14
9
Schmiljanstraße
Handjerystr.
Rheinstraße
Dickhardtstr.
Fregestr.
Bahnhofstr.
6
Goßlerstr.
Moselstr.
Wilhelm-Hauff-Str.
17
Bundesallee
Roennebergstr.
Illstr.
Saarstraße
Blankenbergstr.
20
13
10
Fröaufstr.
Dickhardtstr.
Hackerstr.
Rheinstraße
18
4
Der Plan
I Leseorte
A Start Lese-Tour

Sabine Ludwig liest aus
Painting Marlene

3 A

19.20–19.40 Uhr

Infos

»Die Autorin schickt (...) die 19-jährige Marlene auf die Suche nach Wahrheit, Liebe und sich selbst. Virtuos verknüpft der Thriller vielschichtige Charaktere und pointierte Beobachtungen zum Großstadtporträt westlich von Prater, Berghain und Prenzlberg.« (Financial Times Deutschland)

Leseort

Der Zauberberg Buchhandlung
Bundesallee 133
12161 Berlin
www.Der-Zauberberg.eu

Autorenkontakt

www.sabine-ludwig-berlin.de

Anmerkungen

Lese-Tour A

Uta Störmer liest aus der Anthologie
Damals war's

11

19.40–20.00 Uhr
21.40–22.00 Uhr

Infos

Geteiltes Deutschland der Siebzigerjahre: Mit dem Beitrag »Berliner Luft, Luft ... « erinnert sich die Autorin ihrer Lebensumstände in der DDR und im Ostteil Berlins, der riskanten Flucht nach Westberlin und ihrer Eindrücke und Erfahrungen im freien Teil der Stadt.

Leseort

Innenhof
Kundrystr. 6
12159 Berlin

Autorenkontakt

ustoermer@yahoo.de

Larissa Boehning liest aus
Zucker

12

19.40–20.00 Uhr
20.20–20.40 Uhr

Infos

Juliane verliebt sich in Mattis. Mattis entzieht sich ihr und erschleicht erst das Vertrauen, die Liebe und dann das Vermögen von Annemarie, die vom Alter her seine Mutter sein könnte. Eine humorvolle Geschichte über die Kapitalisierung der Gefühle, die Kraft der Illusionen und der Liebe.

Leseort

Kanzlei Hain & Jakobek
Rheinstr. 5
12159 Berlin
www.c-hain.de

Autorenkontakt

info@stagelabor.de

Marie Gronwald liest aus
Der schöne Schein des Lächelns

9

20.00–20.20 Uhr
20.40–21.00 Uhr

Infos

In achtzehn eindringlichen Episoden gibt die Autorin, die aufgrund ihrer Behinderung den Alltag mit Assistenz organisiert, Einblick in ihre außergewöhnlichen Lebensbedingungen. Unsentimental und mit Ironie spiegelt sie die Welt aus ihrer besonderen Perspektive.

Leseort

Buchhandlung Thaer
Bundesallee 77
12161 Berlin
www.thaer.de

Autorenkontakt

www.marie-gronwald.de

Anmerkungen

Autorin liest gemeinsam mit Nadine Pasta, Schauspielerin

Dieter Wöhrle liest Gebrauchslyrik aus Berlin

13

20.00–20.20 Uhr
21.40–22.00 Uhr

Infos

Er liest aus seinen Gedichtbänden »Aus Küche und Kiez« sowie »Balladen und Ballaststoffe«. Begeben Sie sich auf einen kulinarischen Streifzug durch unsere Stadt! Erleben Sie dabei viel Vertrautes, aber vielleicht auch die eine oder andere Überraschung!

Leseort

Bio Company
Bundesallee 88
12161 Berlin
www.biocompany.de

Autorenkontakt

dieterwoehrle@web.de
www.dieterwoehrle.jimdo.com

Yoko Tawada lädt ein zu einer Text-Performance

14 A

20.20–20.40 Uhr

Infos

»An einem einzigen Faden hängt mein Gehirn als Päckchen, schwebt im Seitenwind und denkt nicht einmal dran, an nichts zu denken. Das Unterkieferbein, das Nasenbein und das Tränenbein: so viele Beine im Kopf …« Eine Tai-Chi-Text-Performance der transkulturellen Autorin mit Pia Bitsch.

Leseort

Schule für Tai Chi und Qi Gong
Stubenrauchstr. 63
12161 Berlin
www.taichi-qigong-berlin.de

Autorenkontakt

tawadaoo@yahoo.co.jp
www.yokotawada.de

Anmerkungen

Lese-Tour A

Michael Wildenhain liest aus *Russisch Brot*

15

20.40–21.00 Uhr
21.20–21.40 Uhr

Infos

Eine Liebe, eine Familie, ein Geheimnis – »Russisch Brot« ist eine Familiengeschichte, die im geteilten Berlin während der Passierschein-Zeit spielt und bis in die Monate kurz vor dem 2. Weltkrieg zurückreicht.

Leseort

Aktivitale Gesundheitszentrum
Hauptstr. 78–79
12159 Berlin
www.aktivitale.de

Autorenkontakt

m-wildenhain@web.de

Bernd Schroeder liest aus *Auf Amerika* und *Handwerken*

16 B

20.40–21.00 Uhr
22.20–22.40 Uhr

Infos

Von Geigenwirbelreibahlen und Fischformmessern, vom Paradies eines Eigenbrötlers und dem Schreiner, der seinen Sarg selbst baut, vom Haus für einen Frosch und einem Kaninchenstall, und von einem Vater, der nicht weiß, wie man einen Hammer in die Hand nimmt, um einen Nagel ins Holz zu schlagen.

Leseort

Restaurierungs-Atelier Wintjen
Schmargerdorfer Str. 5
12159 Berlin
www.restaurierungs-atelier.de

Autorenkontakt

veere8@arcor.de
www.hanser.de

Anmerkungen

Lese-Tour B (22.20 Uhr)

Sanna von Zedlitz liest aus *Timpeteh*

17

21.00–21.20 Uhr
22.00–22.20 Uhr

Infos

Wer war Timpeteh, und was ist aus ihm geworden? Die ganze Wahrheit über den Butt aus Grimms Märchen »Der Fischer und seine Frau« ...

Leseort

Ridders Kaffeerösterei
Schmiljanstr. 13
12161 Berlin
www.ridders-roesterei.de

Autorenkontakt

www.zedlitz-mediation.de
sannazedlitz@web.de

Barbara Gantenbein liest aus ihren Krimis

18

21.00–21.20 Uhr
22.00–22.20 Uhr

Infos

Mira hatte eine echte Chance. Ich habe ihr zum Geburtstag wunderschöne, edle Dessous geschenkt. Aber sie konnte ihre Finger nicht von dem Plastikfummel lassen. Hätte sie nur auf mich gehört! Über Geschmack lässt sich nicht streiten - ein Kurzkrimi, der unter die Haut geht ...

Leseort

bel' Dessous
Rheinstr. 47
12161 Berlin
www.birgitstaack-dessous.de

Autorenkontakt

barbara@gantenbein.de
www.gantenbein.de

Michael Bienert liest aus *Stille Winkel in Berlin*

19 B

21.00–21.20 Uhr
22.00–22.20 Uhr

Infos

Berlin pflegt den Mythos, eine schnelle und vorlaute Stadt zu sein. Dabei will der Berliner vor allem eins: seine Ruhe. Der Kulturhistoriker, Flaneur und Feuilletonist Michael Bienert ist diesem Phänomen nachgegangen und schildert Berlin als Hauptstadt der Entschleunigung.

Leseort

Garten
Brünnhildestr. 3
12161 Berlin

Autorenkontakt

www.text-der-stadt.de

Anmerkungen

Lese-Tour B (21.00 Uhr)

Stephan Pape liest *Bruno Nelissen-Haken*

22

21.20–21.40 Uhr
22.20–22.40 Uhr

Infos

1930 wird der Hamburger Arbeitsamts-Angestellte Bruno Nelissen-Haken fristlos entlassen. Grund: sein Enthüllungsroman über die Behörde. Der Fall erregt republikweit Aufsehen. In der Friedenauer Stierstraße 2 schreibt er später ganz andere Texte: Witzig-Ironisches über Dackel und Menschen.

Leseort

Keramikkeller
Stierstr. 2
12159 Berlin

Autorenkontakt

stephanpape@freenet.de

Sigrid Wiegand liest aus *Passagen*

23

21.40–22.00 Uhr

Infos

Passagen - Zeitschrift für die zweite Lebenshälfte
Lädschde Ölung: »Der Verlegte« (v. Ingeborg Woitsch)
– Zwei alte Schachteln auf Reisen:
»Ich hab noch einen Schlüssel in New York« (v. Sigrid Wiegand)

Leseort

Atelier Sabine Wild
Eschenstr. 4 / Stubenrauchstr.
12161 Berlin
www.kunstwild.de

Autorenkontakt

sigrid-wiegand@web.de

Poetry Slam

20 A

21.20–24.00 Uhr

Teil 1

Die Berliner Textakrobaten verbindet die rhythmische Vortragsweise ihrer Texte, die mal zynisch, leidenschaftlich oder lustig das Leben quasi in Worte meißeln. Dichten und Coolness passen plötzlich harmonisch zusammen, sodass auf spielerisch-lässige Weise tatsächlich Kunst entsteht.

Leseort

Der Ganzkörperschuh
Bundesallee 87
12161 Berlin
www.ganzkoerperschuh.de

Autorenkontakt

www.spokenwordberlin.com

Teil 2

Einige der besten Berliner Slam Poeten werden ihr Können vortragen, wie z. B. Josefine Berkholz, ein Star der U20 Bewegung, Till Reiners, der Berliner Stadtmeister im Poetry Slam von 2010, Sarah Bosetti und Daniel Hoth sind stadtbekannt für ihre lyrischen Texte. Moderation von Slam Legende Wolf Hogekamp.

Anmerkungen

Teil 1 21.20 – ca. 22.30 Uhr
Pause
Teil 2 23.00 – ca. 24.00 Uhr

Lese-Tour A (21.20 Uhr)

Das Lesenacht-Finale

23.00–ca. 24.00 Uhr

Infos

Die 2. Lesenacht endet mit einem Mitternachts-Happening, dem 2. Teil des Poetry Slams! Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen! Kommen Sie zum Finale und feiern Sie mit uns die literarische Nacht!
Ihre Sabine Würich (Projektleitung), Manuela Lintl (Pressearbeit) und Christine Bensley (Lektorat)

Leseort

Der Ganzkörperschuh
Bundesallee 87
12161 Berlin
www.ganzkoerperschuh.de

Fördermitglieder-Werbung

Es war einmal die Idee ...
Hinzu kamen unsere in der Hauptsache ehrenamtlichen Vorbereitungen ...
Und nun werden Sie schon die 2. Friedenauer Lesenacht als unser begeistertes Publikum besuchen ...

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Fördermitgliedschaft
(Jahresbeitrag z. B. Privatperson 35 € / Unternehmen 100 €) im Verein Südwestpassage e. V., um Kunst und Kultur im Stadtteil weiterhin zu etablieren und über Friedenau hinaus bekannt zu machen. Wenn Sie uns fördern, unterstützen Sie sowohl ideell als auch materiell die künstlerische Arbeit des Vereins und genießen auch viele Vorteile, über die wir Sie gerne persönlich informieren.

Für weitere Informationen steht Ihnen Andrea-Katharina Schraepler (schraepler@suedwestpassage.com) zur Verfügung.
Für Anregungen, Zuspruch oder Kritik sind wir natürlich immer offen. Dafür können Sie neben Frau Schraepler auch Sabine Wild (wild@suedwestpassage.com) oder Sabine Würich (wuerich@suedwestpassage.com) kontaktieren.

Konto des Vereins Südwestpassage e. V.
Postbank Berlin
Kto 534 76 106
BLZ 100 100 10

Kontakt

Südwestpassage e. V.
Beckerstr. 11
12157 Berlin
www.suedwestpassage.com
info@suedwestpassage.com

Vorstand
Sabine Wild wild@suedwestpassage.com
Andrea-Katharina Schraepler schraepler@suedwestpassage.com
Sabine Würich wuerich@suedwestpassage.com

Südwestpassage e. V.
Gemeinnütziger Verein VR 30391 B
Amtsgericht Berlin Charlottenburg

Gestaltung www.lefelmann.de

Aktion KulturAllianzen
Ein Projekt der Allianz Kulturstiftung

Dieses Projekt wurde durch die ‚Aktion KulturAllianzen' der Allianz Kulturstiftung und der Allianz-Vertretung Gabriela Germer, Südwestkorso 62, 12161 Berlin, T. 0172. 32 41 00 3 und Jeanette Büttner-Langnick T. 0174. 33 02 55 8 unterstützt und mitfinanziert.

weitere Sponsoren ...

beam
der eBook Shop

BIO COMPANY®

DER GANZKÖRPERSCHUH
Natürlich schöne Schuhe

in Kooperation mit ...

hochroth Verlag
Berlin Leipzig Wien
www.hochroth.de

gedruckt mit freundlicher Unterstützung von:
Ruksaldruck GmbH + Co. KG Repro plus Offset

STIFTUNG PREUSSISCHE SEEHANDLUNG